



Künstliche Intelligenz: ChatGPT schreibt Predigten!

Wenn wir etwas im Internet suchen, *googeln* wir. Bald werden wir unsere Suchanfragen auch bei Anbietern von *Künstlicher Intelligenz* eingeben. *OpenAI* ist ein (zurzeit noch) kostenloser Anbieter dieser Art. Das will ich testen. Ich lasse mich deshalb auf eine Konversation mit *ChatGPT* von *OpenAI* ein (chat.openai.com) und frage zuerst: **Was ist ChatGPT?** Die *Künstliche Intelligenz* (KI) namens *ChatGPT* versteht meine deutsche Frage und antwortet (fast fehlerfrei) auf Deutsch: «*ChatGPT ist ein großes Sprachmodell, das von OpenAI trainiert wurde. Es verwendet künstliche Intelligenz, um auf Textfragen und -anfragen zu antworten ...*»

Aha. Jetzt werde ich *ChatGPT* mal auf die christliche Religion testen:
Was ist christliche Religion?
«*Die christliche Religion ist eine monotheistische Religion, die auf dem Glauben an Jesus Christus als Sohn Gottes und Erlöser der Welt basiert. ...*»

Nicht schlecht. Ich werde konkreter:
Ist die Bibel zuverlässig?
«*Die Bibel ist das heilige Buch der christlichen Religion und enthält die Schrift und Lehren, die von Christen als Gottes Wort angesehen werden. ...*»

Jetzt gehe ich aufs Ganze:
Was muss ich tun, um errettet zu werden?
ChatGPT schreibt eine **Kurzpredigt** und endet mit folgendem Statement:
«*... Es ist jedoch wichtig zu beachten, dass die Errettung nicht durch gute Taten oder religiöse Praktiken verdient werden kann,*

sondern nur durch den Glauben an Jesus Christus und sein Opfer am Kreuz.»

Beeindruckend! Ich werde konkreter: **Wienehme ich Jesus als meinen Retter an?**

Zitat aus der nächsten **Kurzpredigt**:
«*... Bekehre dich: Entscheide dich, dein Leben zu ändern und dich von deinen Sünden abzuwenden und Jesus als deinen Herrn und Retter anzunehmen. ...*»

Ich tippe meine letzten zwei Fragen zum Vergleich in die Internet-Suchmaschine *Google* ein. Auch *Google* merkt, dass ich christliche Begriffe gebrauche, und schlägt christliche Homepages vor. Die Antworten muss ich mir aber selbst herausuchen. Dafür kenne ich dann auch deren Quellen.

Ist *ChatGPT* von *OpenAI* christlich?
Ich stelle die Gretchenfrage:
Welche Religion ist die richtige Religion?
«*... Es gibt keine Möglichkeit, objektiv zu bestimmen, welche Religion "die richtige" ist, da dies von der persönlichen Überzeugung und dem Glauben jeder Person abhängt. ...*»

Google gibt eine schlechtere Antwort: Von den 3'270'000'000 Ergebnissen favorisiert *Google* mit einem *Snippet* das folgende Ergebnis: «*Als (einzig wahre) Religion gilt bei Gott der Islam. ...*» (20.01.2023)

Bei einer solchen Antwort erstaunt es mich wenig, dass *Google* am gleichen Tag beschliesst, 12'000 Stellen zu streichen. ;-) *ChatGPT* von *OpenAI* kommt charmanter daher. Im Nachhinein wird mir aber auch bewusst: *OpenAI* weiss bereits ziemlich

viel über mich. Ich musste gleich zu Beginn sowohl eine E-Mail-Adresse wie auch meine Handy-Nr. angeben. Und mit meinen Fragen ist schnell klar, dass ich mich für den christlichen Glauben interessiere.

Der selbstlernende (*deep learning*) *ChatGPT* wird ähnlich wie *Google* mit enorm vielen Informationen gespeist (*big data*). Die KI serviert ihre Antworten aber *bequemer* und *origineller*. Das beeindruckt mich, wenn es mich auch etwas beunruhigt. *ChatGPT* macht das Internet zum Gegenüber, mit dem ich mich unterhalten kann. Das Internet wird fast schon zur Person, die unsere Erwartungen noch komfortabler bedienen und unser Wissen noch mehr prägen wird – gelegentliche Fehler (*Datenhalluzinationen*) und subtile (*subliminale*) Manipulationen inklusive.

Auch wenn *ChatGPT* meine Erwartungen bedient, gründe ich meinen Glauben weiterhin lieber direkt auf die Bibel. Sie wurde von gott-inspirierten Menschen geschrieben, die *Gottes* Erwartungen erfüllen wollten, wie z.B. Paulus (Gal 1,10):
Denn rede ich jetzt Menschen zuliebe oder Gott? Oder suche ich Menschen zu gefallen? Wenn ich noch Menschen gefiele, so wäre ich Christi Knecht nicht.

Biblische Intelligenz ist oft unbequem. Gott ruft mich damit aus meiner "Gedankenblase" heraus. Das ist wichtig, um immer wieder zu neuen Ufern aufzubrechen.

Mit biblisch-intelligenten Grüßen
Markus Brunner

Rückblick: Weihnachten

Topfkollekte

Einen herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer, die sich für die Topfkollekte in Zürich engagiert haben!

In den Töpfen landeten Spenden im Wert von CHF 131'500. Dazu kommen noch Spenden über TWINT von CHF 4'200. Damit liegen wir etwas unter dem letztjährigen Ergebnis. Wir sind dankbar für diese Einnahmen, die vollumfänglich dem "Hilfsfonds Ost" zugute kommt, mit dem wir soziale Dienste und Projekte in und um Zürich finanzieren.

Nach der Topfkollekte sang und spielte die "Heilsarmee Zürich" auch am 23.12.2022 wieder am "Singing Christmas Tree" (unterstes Foto), der trotz Regen erstaunlich gut besucht war.

Weihnachtsfest Mensa Uni Irchel

Das Weihnachtsfest für Kundinnen und Kunden der Sozialen Beratungsstelle Zürich war wieder in der Mensa Uni Irchel.

Personen, die nicht gut zu Fuss waren, durften dieses Mal die Fahrdienste eines von uns gemieteten "eTuktuk" in Anspruch nehmen, um den Fussweg auf dem riesigen Campus zu verkürzen. Dieses wurde bei regem Schneetreiben gerne benutzt – nicht nur von betagten Personen. ;-)

Wir haben ein gesegnetes Weihnachtsfest in würdigem Rahmen erlebt, inklusive einem "Weihnachtstheater" von zwei verkleideten Heilsarmeeoffizierinnen, die die Gäste thematisch humorvoll abholten.

Februar 2023 – Markus & Eva unterwegs

So 5. 17:00 Heilsarmee Davos

So 12. 10:00 Heilsarmee Winterthur

15. – 20. Studienreise "Heilsarmee Holland" mit den Management-Teams vom Kirchlichen und Sozialen Werk der Heilsarmee Schweiz

So 26. 10:00 Heilsarmee Chur

Pensionierung von Pia Sommer
13:00 Willkomm von Markus Bächler



Rundbriefe downloaden

Heilsarmee-Rundbriefe für die "Division Ost" können im Internet heruntergeladen werden, am einfachsten unter folgender Adresse: www.heilsarmee.online